Der Lecha Patriot.

Jahrgang 28. | Heck, Guth und Helfrich, Herausgeber und Eigenthümer. | Allentaun, Pa.—Januar 16, 1856. | Ein Thaler das Jahr. | № 43.

Ambrotypen!

Eine neue Kunst!

Bilder auf Glas.

Sidney W. Bureaw, macht seinen guten alten Kunden und dem kunstliebenden Publikum im Allgemeinen die Anzeige, daß er sich soeben den obigen Preß angeschaft hat und bereit ist Portraite anzufertigen für alle die es wünschen. Dieselben haben nicht das Schimmern der Daguerreotypes und können von irgend einem Gesichtspunkte gesehen werden. Sie sind auch nicht verkehrt, sondern zeigen alles in der wahren Lage. Sie werden in einem fünftel der Zeit der Daguerreotypes genommen, daher ein großer Vortheil im Abnehmen von kleinen Kindern, welches in einem guten Licht in Zeit von einer Sekunde geschehen kann. Sie können an einem trüben und regnigten Tage so schnell genommen werden, als ein Daguerreotope beim hellsten Wetter. — Sie werden auf beiden Seiten der Platte gesehen und sind weit dauerhafter als irgend ein Bild daß je durchs Licht hervorgebracht wurde, indem sie auf eine Glasblatte genommen und nachher mit einer andern mittels eines unzerstörbaren Cements hermetisch verkegelt werden, daher das Bild auf immer seinen Glanz behält, nicht anlauft und durch Wasser und Klima verderben geht.

Indem der Preß um diese Bilder zu nehmen, reduzirt ist, so hat Herr Bureaw das Recht dem für Lecha Caunty gekauft, und hat keine Kosten gespart um die besten Instruktionen, diese

Unvergleichlichen Bilder

im höchsten Stol der Kunst zu nehmen, zu erhalten; und indem er auf die Unterstützung eines liberalen Publikums baut, hat er sich mit bedeutenden Unkosten in diese neue und schöne Kunst eingelassen, indem er überzeugt und zugleich Belz darauf sieht, daß die Bürger Allentauns und Nachbarschaft ihn durch ihren Zuspruch in seinem Unternehmen unterstützen werden.

Von Allen, welche diese Bilder gesehen haben, werden dieselben als

schöner und ähnlicher

gehalten, als irgend andere die je durch die photographische Kunst erzeugt wurden. Die Feinheit, Tiefe von Licht und Schatten, Fülle des Tons und Brillante sind in der That wunderbar. Der Ausdruck Ambretype, nach welchem diese Bilder bezeichnet werden, ist von Griechischen „Ambrotes" und bedeutet Unsterblichkeit, Dauerhaftigkeit, u. s. w.

Copien von Daguerreotypes, Oelgemälden, oder von irgend etwas, werden nach dieser Prozeß feiner geliefert, als nach irgend einer andern bekannter Weise. Personen welche

Daguerreotypes

zu haben wünschen bekommen solche in Bureaw's vorsaalschalem Styl, für $1 und aufwärts. Das Publikum ist achtungsvoll eingeladen anzurufen und seine Bilder zu besehen, mögen sie Bilder haben wollen oder nicht.

Zimmer, No. 26, Ost Hamilton Straße, Allentaun.

S. W. Bureaw.

Dezember 19. nbly

Beckers tägliche Expreß.

Zwischen Allentaun und Philadelphia.

Amtsstube in Allentaun, in dem Tobak-Store von George L. Rube, in der Hamilton Straße.

Amtsstube in Philadelphia, No. 104 Race Straße.

Der Eigenthümer H. S. Becker, wegt dem Publikum von Allentaun und Umgegend, so wie den Geschäftsleuten im Besonderen bekannt, daß er soeben wie ebengedacht eine tägliche Expreß, bei dem Weg der Nord-Pennsylvania Eisenbahn, von Kaufmanns Güter, Packages, u. s. w., von jedem Ort zu tragen errichtet hat, und zwar an Bedingungen billig so niedrig, wenn nicht wohlfeiler als irgend eine andere Expreß,—und alle Güter werden mit der größten Sorgfalt getragen und pünktlich abgeliefert.

Indem er 4 Jahre Erfahrung in dem Expreß-Geschäft hat, so fühlt er überzeugt, daß er im Stande ist dem Publikum zur völligen Zufriedenheit zu dienen.

Alle Geschäfte für Allentaun und Umgegend werden pünktlich besorgt durch George L. Rube, Agent.

N. B.—Güter werden gekauft und alle Bestellungen pünktlich besorgt.

G. S. Becker.

December 26, 1855. nby—3m

Auditors-Anzeige.

In dem Waisengericht von Lecha Caunty.

In der Sache der Rechnung von Peter Snyder, Guardian von Catharina Kroningal, letzthin Catharina Kunkel, eine minderjährige Tochter von Benj amin Kunkel letzthin von Lynn Taunschip, Lecha Caunty.

Und nun, November 6, 1855, ernannte die Court, Samuel Camp, als Auditor, um besagte Rechnung zu übersehen, überzusetzen und alles Zeugniß welches durch ihn in besagter Sache erlangt werden mag, zu berichten. Die Ernennung von Jacob Zimmerman wurde ausgestrichen.

Aus den Urkunden,
Bezeugts,
J. W. Mickley, Schreiber.

☞ Obengenannter Auditor wird sich in Gemäßheit seiner Ernennung einfinden, am Donnerstag den 24sten Januar, um 10 Uhr Vormittags, am Gasthause von John J. Bechtel, in Allentaun, Lecha Caunty, allwo sich alle interessirte Personen einfinden können, falls sie es für schicklich befinden.

December 26, ng3m

Furs! Furs! Furs!

☞ Es geht mit Sturm! ☜

Das Volk geht immer hin wo es das größte Assortement findet. Daß wir jetzt das größte Assortement von Furs auf Hand haben daß je zuvor in Allentaun gezeigt wurde, wird allgemein zugegeben,—und daß wir so wohlfeil verkaufen, wenn nicht wohlfeiler, als sie in den Cities gekauft werden können, ist eine Thatsache die Jedermann eingesteht der es versucht hat. Kommt ihr Ladies—eine und alle—und beschauet unsere wohlfeile Furs. Ein Jeder ist im Stande eine Sett an den so sehr billigen Preißen zu kaufen an den wir dieselbe verkaufen.

Young und Leh,
45 Ost-Hamilton-Straße.

Allentaun, December 12. ng3m

Die Auskunft.

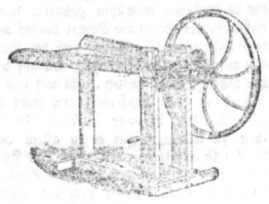
Wenaus, meine medige Dame? Ich bin auf dem Wege meine Hochzeits Dreß und Bonnet von der Mrs. Stopp zu kaufen on

Stopp's wohlfeilsem Bargeld Stohr.

September 12, ngby

Lecha Caunty

Maschinen-Schap.



Schweitzer u. Säger,

Manufakturisten von

Pferdegewalten, Dreschmaschinen, Welschkornschäler, Heu- und Getraide-Rechen, Schneidbänke und allen andern Bauern Geräthen,

Benachrichtigen ehrerbietigst das Publikum, daß sie das Etablissement von Powell und Schweitzer, No. 80 West-Hamilton Straße, einige Thüren oberhalb Hagenbuchs Gasthause, und wohl bekannt als Powells alter Stand, käuflich an sich gebracht haben, allwo es sie zu allen Zeiten freuen wird, allen ansprechenden Freunden, durch Artikel in ihrem Fache aufzuwarten. Sie rechnen nichts um ihren Stock zu zeigen welcher besteht aus einer Verschiedenheit von

David Prouty's Patent Premien Pflügen, nämlich: Patent Centre Draught Pflügen, Selbstschärfende, do., Double Mould, do., Verbesserte Bergseite, do., Premien Sub-Soil, do., Michigan Doppelte, do., so wie auch verschiedene andere Arten Pflüge.

Ebenfalls:

Welschkorn- und Cob-Cruschers für Pferdegewalten, Welschkorn-Pflanzer, Futter-Schneider bei Hand oder Pferdegewalt, Welschkornschäler das Nämliche, Kleemaschinen um Klee zu reinigen u. s. w.

Ferner: Eggen, Cultivators, Revolving Heu-Rechen, verbesserte Mäh-Maschinen, Premien Saamen-Drills, Pferdegewalten und Dreschmaschinen, von 1 bis 4 Pferdegewalten mit Cylinders gänzlich von Eisen gemacht, nach einem verbesserten Plan, mit einem Patent Schüttler, welcher arbeitet wenn er nur mit einem schwachen Belt an der Maschine befestigt ist.

☞ Bauern welche etwas in unserm Fach nöthig haben, finden es zu ihrem Vortheil wenn sie bei uns anrufen.

Durch pünktliche Abwartung ihrer Geschäfte so wie rechtmäßige Behandlung, hoffen sie ihren vollen Antheil der Gunst des Publikums zu erhalten, wofür sie immer dankbar sein werden.

Thomas S. Schweitzer,
Hiram J. Säger.

Allentaun, November 28. ng6m

Große Schneiderei!

G. H. Weber's

Schneiderei in der Stadt Allentaun,

nahe Hagenbuch's Gasthaus in der Nord Sten Straße, einige Thüren hinterhalb Hagenbuchs Gasthause. Es wird dem allgemeinen Publikum bekannt gemacht, daß Unterzeichneter an erwähntem Standplatze, unter der Aufsicht des Ab. J. Neuhard, als Vormann, das Schneidergeschäft auf eine ausgedehnte Weise betreiben, und Kleider von jeder Benennung verfertigen wird, die nicht übertroffen werden können. Wenn ein Kleidungsstück nicht paßt, so braucht der Kunde es nicht zu nehmen, und ein anderes wird in dessen Stelle verfertigt. Er sieht allezeit gut für seine Arbeit.

Auch hat er immer einen großen Vorrath der schönsten, besten und wohlfeilsten Kleider auf Hand; auch alle Arten Güter, um Kleider auf Bestellung daraus von jeder Mode zu verfertigen.

Ebenfalls:

hat er auf Hand, alle Arten von den bestverfertigsten, schönsten und neumodigsten

Hemden, Kragen, Stocks, Handschuhe, Hals- und Taschentücher,

und überhaupt alle Artikel die zu einer vollständigen Schneiderei gehören. Rufet nur an, und ihr werdet euch sicher nicht betrogen finden.

George H. Reber.

December 5, 1855 nb5m

Wohlfeil! Wohlfeil! Wohlfeil!

Furs für die Damen!

An dem wohlfeilen Hut- Kappen und Fur-Stohr der Unterzeichneten, in der West-Hamilton Straße, ist neulich die schönste, beste und wohlfeil ste Lott **Furs** erhalten worden, die noch je in Allentaun war—alles von den neuesten Styles—bestehend aus:

Stone Martin, Mink, Black Lynx,
Brown Coney, Silber Martin,
Fitch, Musk, Rock Martin,
Sable, u. s. w.

welches alles sie so wohlfeil, und sie glauben ein wenig wohlfeiler verkaufen, als irgend ein anderes Haus außerhalb den Seestädten. Ladies, rufet an und urtheilet für Euch selbst, ehe Ihr sonstwo kaufet. Das Besehen kostet ja nichts.

Wieder und Berger.

December 5, ng6m

Dr. H. A. Grim, A. M.

Alle Krankheiten behandelt und besondere Aufmerksamkeit den verschiedenen Organen der Brust, geschenkt. Diese Organen sind mancherlei Krankheiten unterworfen, die so innig mit einander verbunden sind, die man kaum mit der alten Untersuchungs-Methode zu unterscheiden vermag. Seitdem aber durch Auscultation, oder durch die Kunst des Hörens der Töne, hervorgerufen durch die respirirenden und zirkulirenden Organen des Brust ermittelt wurde um Vortheile davon zu nehmen, sind sie kenntbarer geworden, und folglich mehr unter die Controlle des Arztes gekommen.

Allentaun, Dec. 12. ng6m

Neue Güter.

Die Unterzeichneten sind neulich von Neuyork und Philadelphia mit dem größten und meist schönsten Stock von Gütern zurückgekehrt, als sie je zuvor hatten, welche sie an den allerniedrigsten Preißen zum Verkauf, anbieten. Dieselbe bestehen aus

Ladie-Preßgüter.	Schawls.
Mons de Lains,	Bay State Schawls,
Alpacas,	Cashmere "
French Merinos,	Tekerl "
Coburgs, jede Sorte,	Stello "
Debeges,	Brocha "
Cashmere,	Thibet "
Schwarz seidene,	Waterloo "
Jede Art gefärbte Seidene,	Seidene "

Alle Arten andere Waaren, als Tuch, Sattinets, Cashmeren, Kentucky Jeans, Tweeds, etc. Muslins, Kattune, Flannelle und solche Güter als im Allgemeinen als trockene Güter gehalten werden—zu verkaufen bei

Grim und Reninger.

Allentaun, Oktober 31. ng4m

Spiegel.

Mahogony Främe Spiegel, von allen Größen und Preißen, zu verkaufen bei

Grim und Reninger.

Salz.

Gemahlnes Liverpool Salz in Säcken, und lose Achten feines Salz—in kleinen Säcken Dairy do. zu haben bei

Grim und Reninger.

Fische.

Schupp-Fische, Codfische, und Mäkreele zu verkaufen bei Grim und Reninger.

☞ Die Unterzeichneten laden das Publikum im Allgemeinen ein anzurufen und ihren großen Stock Güter zu besehen ehe anderswo gekauft wird, indem sie ihre Waaren an den allerniedersten Markt-Preisen für Baargeld oder jede Art Landesprodukten feil bieten.

Grim und Reninger.

Allentaun, Oktober 31. ng4m

„Die guten Zeiten kommen,"

Durch T. S. Arthur.

Solche die etwas von jenem längst erwarteten Tage zu hören wünschen, sollten dieses Buch lesen.

Es wird einen immensen Abgang finden; 5000 Exemplaren sind vor dem Drucke bestellt worden. Wir versenden ein Exemplar durch die Post bei dem Empfang von einem Thaler.

J. W. Bradley, Verleger,
48 Nord-Vierte Straße.

N. B. Agenten werden verlangt um dieses und andere populären Werken in den Vereinigten Staaten zu verkaufen. Sende für eine Liste und Bedingungen an Agenten.

December 12. ng6m

Nachricht.

In dem Waisengericht von Lecha Caunty.

In der Sache der Inquisition der verstorbenen Catharina Schneider.

Und nun November 6, 1855, auf Antrag des Hrn. Marx, ist eine Regel erlaubt worden, an die Erben der obengenannten Verstorbenen, gegenwärtig zu sein auf den 1ten nächsten Orphans Court Tag des Januar Termins, nämlich, auf Dienstags den 8ten besagten ehrnare, um das besagte liegende Vermögen anzunehmen, oder es zu verweigern, — oder Ursachen anzugeben warum jenes liegende Eigenthum, oder ein Theil davon nicht verkauft werden sollte.

Aus den Urkunden,
Bezeugts,
J. W. Mickley, Schreiber.

November 21. nb6

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterschriebenen als Administratoren von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Salomon L. Keck, letzthin von Hanover Taunschip, Lecha Caunty, ernannt worden sind. — Alle diejenigen daher, welche an besagte Hinterlassenschaft schulden, sind aufgefordert ohne Verzug anzurufen und abzubezahlen. Und solche welche noch rechtmäßige Forderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche wohlbestätigt für Bezahlung einzuhändigen, an die Unterzeichneten, wohnhaft in besagtem Taunschip, nahe Allentaun.

Andrew S. Keck,
Thomas Keck.
Administratoren.

December 19, ng6m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß die Unterzeichneten als Executoren von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Daniel Acker, senior, letzthin, von Weisenburg Taunschip, Lecha Caunty, ernannt worden sind. Alle diejenigen daher, die noch an besagte Hinterlassenschaft schulden, sind ersucht innerhalb 6 Wochen anzurufen und abzubezahlen—und Solche die noch rechtmäßige Forderungen an gedachte Hinterlassenschaft zu machen haben, belieben dieselbe auch innerhalb besagter Zeit einzuhändigen, an

George Acker, Allentaun,
Charles Smith, Maxatawny,

December 12, ng—6m

Groceries.

Solche als Kaffee, Zucker, Thee, Molasses, Honig, Gewürze, Käs, Rosinen, Oele, welche sie an den niedersten Preißen zum Verkauf anbieten.

Grim und Reninger.

December 26, 3m

Neue Güter.

Unterzeichnete sind soeben mit einer großen Auswahl Güter, die in ihr Fach einschlagen, von den Städten Philadelphia und New York zurückgekehrt, die sie an ganz billigen Preißen wieder zum Verkauf anbieten. Man rufe an und urtheile für sich selbst.

Heck, Guth und Helfrich.

Allentown, Dec. 12. 1855.

Bibeln! Bibeln!

Eine sehr schöne Auswahl große und kleine englische und deutsche Bibeln soeben erhalten und wahrlich wohlfeil zu verkaufen bei

Heck, Guth und Helfrich.

Allentown, Dec. 12. 1855.

1856. Calender. 1856.

Alle Arten englische und deutsche Calender, soeben erhalten beim Dutzend oder Einzelnen billig zu verkaufen bei

Heck, Guth und Helfrich.

Allentown, Dec. 12. 1855.

Traktat Bücher.

Ein vollständiges Assortement der Bücher oder Publikationen der „Amerikanischen Traktat Gesellschaft," zu allen Zeiten und an den nämlichen Preißen wie bei der Gesellschaft, zu haben bei

Heck, Guth und Helfrich.

Allentown, Dec. 12. 1855.

Perfumerien!

Eine der besten Auswahlen Perfumerien die je in Allentaun zum Verkauf angeboten wurde, soeben erhalten und zu verkaufen bei

Heck, Guth und Helfrich.

Allentown, Dec. 12. 1855.

Papier! Papier!

Eine schöne Auswahl Briefe, Post, Foolscap, Cap, Noten-, Singnotens, Diets, Regal-, Tissue, Plannen, Fenster-, Wands, und anderes Papier, soeben erhalten und zu verkaufen bei

Heck, Guth und Helfrich.

Allentown, Dec. 12. 1855.

Schul-Bücher.

Alle Arten Schulbücher, die nach unserm Wissen in diesem Caunty gebraucht werden, sind soeben erhalten werden und billig zu verkaufen bei

Heck, Guth und Helfrich.

Allentown Dec. 12. 1855.

Port Monnais.

Eine herrliche Auswahl sehr schöne Portmannais, schicklich für Geschenke, so wie alle Arten andere Pocket Bücher, soeben erhalten und zu verkaufen bei

Heck, Guth und Helfrich.

Allentown, Dec. 12. 1855

Danksagung.

Die Unterzeichneten sind herzlich dankbar für die liberale Unterstützung die sie in allen ihren Geschäfts Zweigen genossen hab n, und bitten um eine Fortdauer derselben, welche sie sich durch gute Behandlung, billige Preise und pünktlichkeit anzusichern gedenken.

Heck, Guth und Helfrich.

Allentown, Dec. 12. 1855.

Probiere

Scott's Rothöl Liniment.

Für die Heilung des Menschen von Rheumatism, Neuralgia, Schmerzen in der Brust, Lumbago, (Schmerzen im Rücken) Asthma, Kolik, wehen Hals, Verrenkungen, Verbrennung und Verbrühungen, verfrorne Füßen etc.

Für Pferde und Rindvieh.

Verrenkungen, Wunden, Quetschungen, Schnitten, Geschirr-Reibungen, Geschirr-Galle, Windgalle, verhärtete Klumpen, Korks, etc., etc., und andern Krankheiten wo Einreibungen gebraucht werden können.

Zu haben bei Keck, Guth u. Helfrich, John B. Meyer, Lewis Schmidt u. Co. Allentown; Simon Rau und Gangwer u. Miller, Bethlehem; und an den Stohrs im allgemeinen im Lande.

Oktober 31. ng6M

Zionsville

Kutschen-Macherei

zu verlehnen oder zu verkaufen.

Der Unterzeichnete bietet hiermit seine Kutschenmacherei in Zionsville, Obermilford Taunschip, Lecha Caunty, zu verlehnen oder zu verkaufen an. Der Geschäftsort ist einer der besten im Caunty, und ein unternehmender in diesem Fache bewanderter Geschäfts-Mann kann nicht fehlen hier ein glückliches Auskommen zu finden.

Die Bedingungen sind billig. Auskunft bei

C. W. Wigand.

December 5. ng4m

Front Straße Drath Manufaktur.

Watson & Cox,

Sieb, grobe Sieb, Sand-Sieb und Drath-Tuch Manufakturisten,

No. 46 Nord Front Straße,

Ecke von Comb's Alley, zwischen Market und Mulberry (Arch) Straßen,

Philadelphia,

Fahren fort von vorzüglicher Güte zu verfertigen, Messings- und Eisen-Drath-Sieben von allen Arten: Messing und Kupfer Drath-Tuch für Papier-Macher etc. Gelinders und Dändy Rollen übergegen auf die beste Weise.

Schwerer gewebter Drath für Spark-Fänger, Siebe für Messing und Eisen-Founders, grober Sieb Drath, Fenster Drath, Säfes, Träps, Kohlen und Sandsieben, Teller-Decken etc. Fäncy Drath-Arbeit von jeder Benennung.

September 5. ng6M

Höchst wichtig für Hausfrauen!

Ein ganz neuer Artikel,

unübertrefflich zum Seifekochen, besser und wohlfeiler als Potasch oder Soda-Asche, soeben erhalten und zu haben bei

John B. Moser.

Allentaun, Juli 25. ng—

Warren's

Verbreßerte Feuer- und wasserdichte Composition für Dächer.

Ihre Aufmerksamkeit wird ehrerbietigst auf die obige Methode zur Verfertigung von Dächwerken gelenkt, jetzt gebraucht in Philadelphia und Nachbarschaft, und ausgedehnt in Gebrauch in den Städten des Westens, wo sie unter allen möglichen Umständen während der letzten 11 Jahren geprüft worden. Wir empfehlen dieselbe daher vertrauungsvoll dem Publikum, als eine Methode, zur Verfertigung von Dachwerken, unverwerflich in jeder Beziehung. Sie vereinigt in sich die werthvollen Erfordernisse von Wohlfeilheit, Dauerhaftigkeit und Sicherheit gegen Feuer sowohl als gegen Wasser. Sie nimmt schnell den Platz ein von allen andern Dach-Arten, wo sie eingeführt wurde, gibt allgemeine Befriedigung, und wird von Allen hoch empfohlen die ihre Nützlichkeit geprüft haben. Die Dächer brauchen eine Neigung von nicht mehr als 1 Zoll im Fuß, welches ein großer Vortheil im Fall von Feuer und zum Trocknen gewährt. Sie kommen weit billiger im Preis als irgend andere benutzte Dächer und bewirken eine bedeutende Ersparniß in den Kosten des Baues. Wassergräben mögen aus dem nämlichen Material gekildet werden, wie das Dach, zu weit geringeren Kosten. Im Fall eines Defekts oder Beschädigung durch irgend eine Ursache, ist kein Dach so leicht zu repairen.

Die Materialien sind meistens Nichtableiter der Hitze, daher ist kein Dach so kühl im Sommer noch so warm im Winter. Diejenige die diese Dächer zu gebrauchen wünschen, sollten den Sparren einen Fall von ungefähr 1 Zoll im Fuß geben.

H. M. Warren und Co.

Nachfolger von Warren und Burnham.

No. 4 Farquhar Buildings, 3te Steck, Walnut St., gegenüber der Exchange, Philadelphia.

☞ Der Unterzeichnete ist angestellt als Agent für Lecha und Carbon Caunties, und alle Bestellungen sollten an ihn eingesandt werden.

Joseph Clewell.

Allentaun, Januar 9, 1856. bt4m

☞ Folgende Herren haben ihre Häuser auf vorhergehende Art dachen lassen, wo sich Jeder von dem Gesagten befriedigen kann, der bei ihnen vorspricht, nämlich:

B. F. Trexler, Union St. zwischen 9ten und 10.
B. Stettler, Walnut, 8ten und 9.
F. Bebler, 7ten Straße.
Roth und Egge, 4ten und 5ten.
J. R. Wolle, 6ten Straße.
Seip und Knauß, Main Straße.
A. Klotz, Ecke Union und 7ten Straße.
R. G. Bright, 4ten Straße.

Jeremias Schmidt,

Macht seinen alten Kunden, Freunden und dem allgemeinen Publikum überhaupt bekannt, daß er seinen

Schuh- und Stiefel-Stohr,

den er seit einer Reihe von Jahren in Wilson's Gebäude der Stadt Allentaun fortsetzte, jetzt verlegt hat, und zwar gerade gegenüber dieses nämlichen Platzes, zwischen Moser's Apotheke und Ihre's Gasthause, in sein neues Gebäude, allwo es ihn freuen wird wenn man ihn besucht und sein großes Etablissement in Augenschein nimmt. Darin befindet sich eine sehr große Auswahl von

Stiefel und Schuhen,

für Männer und Frauer, Knaben und Mädchen, und zwar für weniger Geld als Leder und Arbeit kosten, und dabei von den geschicktsten Mechanics und von dem besten Material verfertigt sind, so daß sie gut passen und an Dauerhaftigkeit keinen andern nachstehen, die in dieser Stadt oder sonstwo gemacht werden. Gehet daher Alle zum Jerry, die Ihr mit kalten oder nassen Füßen geplagt seid, denn er ist der werry Mann um Euch aus der Noth zu helfen und Eure Gesundheit zu erhalten. Seine große Anzahl Kunden ist ein gewisses Zeichen daß die Leute mit ihm, seiner Arbeit und seinen Preißen herzlich zufrieden sind; und indem er in seinem neuen Lokal viel mehr Platz hat, so ist seine Auswahl von Artikel um so viel größer. Die Ladies sind besonders eingeladen anzurufen und den glänzenden Steck von Stiefeln und Gaiters zu beschauen—alles nach dem neuesten Styl und niemals so wohlfeil. Also erst bei'm Jerry vorgesprochen.

Er hat ebenfalls ein sehr großes Assortement

Trunks und Valisen

auf Hand, und verkauft dieselbe sogutwohlfeil.

☞ Flickerbeit wird bei ihm auf das prompteste und billigste verrichtet.—Rufet daher an, wie gesagt, so gethan.

Dankbar für die bisher genossene liberale Gunst, wird es auch künftig sein erstes Bestreben sein den Wünschen seiner Kunden zu entsprechen, sowohl in der Qualität der Artikel als den billigsten Preißen, und erwartet deswegen den geneigten Zuspruch des Publikums.

Jeremias Schmidt.

Allentaun, Januar 9, 1856. rq'v

Etwas Neues und Musikalisches.

Ein sehr schönes

Musikalisches Catalogue,

welches weit im Voraus sein soll von allem der Art was noch hiezuvor publizirt wurde, ist soeben erschienen, und wird an einige Person gratis verschickt, die ihre Addreße postfrei an den Verleger einsendet.

Nathan Richardson,
„Musikal Exchange,"
No. 282 Waschington St., Boston.

Januar 9. ng2m

An Geschäftsleute.

Das neue dreistöckige backsteinerne Geschäfts oder Stohrhaus, in der Hamilton Straße der Stadt Allentaun, gerade ober halb Hagenbuch's Gasthause, ist an billigen Bedingungen entweder zu verkaufen, oder zu verlehnen.—Wegen dem Näheren wende man sich an

Elias Merz.

Allentown, Januar 9. ng3m

$100,000

Mortgage Anleihe.

Capitalisten und Personen von mäßigem Vermögen in Lecha Caunty, welche Gelder ausleihen, finden hier eine Gelegenheit die sich selten darbietet.

Der Unterschriebene ist angestellt worden, Mortgage Loans von der Nord-Pennsylvania Eisenbahn-Gesellschaft, zum Belauf von ein hundert Tausend Thaler zu verkaufen, zufolge dessen wird er sich an Ihrle's Gasthause in Allentaun, zwischen nun und dem 15ten Januar aufhalten, wo alle solche Personen die Gelder anzulegen haben, dieselbe auf Mortgage-Versicherung auf die Nord-Pennsylvanische Eisenbahn anlegen können und welches die jährliche Interessen von 6 Prozent, zahlbar halbjährlich, im Juli und Januar, gleich kommt.

Die Anleihen werden gehörig eingetragen und sind durch ein Mortgage auf die ganze Länge der Eisenbahn mit allen Aufrüstungen versichert; das Einkommen darauf wird zur Bezahlung der Interessen dieser Anleihe verwendet.

Zwei und eine halbe Million Thaler sind allbereits in der Errichtung und Ausstaffirung der Bahn ehe dieses Mortgage gegeben wird, verwendet worden, wodurch diese Anleihe auf die beste Weise versichert ist. — Die Bonds werden von $500 bis $1000 gegeben, mit halbjährlicher Interessen Bezahlung.

Solche Personen welche weitere Auskünfte zu haben wünschen, und ihnen nicht schicklich ist persönlich anzurufen, wenden sich durch die Post an den Unterzeichneten in Allentaun bis den 17ten Januar.

Die Einbezahlung kann im Ganzen oder Terminweise an oder vor dem 1sten nächsten Juni gemacht werden.

George W. Föring,
N. P. R. Company.

Januar 9, 1856, ng3m

Verhör-Liste

für eine spezielle Court,
zu halten Februar 4, 1856.

Edward Kern gegen Joseph Wittman.
William Frey gegen Solomon Gangwer.
Meitzler und Erdman gegen George Breinig.
Berhek und Knauß gegen Newhard u. Simon.
Werly und Snyder gegen Ott und Meyer.
Thomas Craig gegen Edmund Morris.
Jesse Klein gegen Kautz und King.
William Levan gegen Sophia Trexler u. andere.
Sophia Trexler gegen William Levan.
Nelson Labar gegen Edmund Morris.
Henry Yeager gegen Isaac Leins.
Frederich Ochs gegen Henry Yeager.
Peter Laubach gegen Charles Newhard.
Reden Schantz gegen Schantz und Stähler.
Benjamin Wannemacher gegen Charles Mertz.
Elisabeth Swartz, gegen Charles Sigley.
Edward Stettler gegen Charles Seagreaves.
John H. Bernd's Nutzen gegen H. H. Salmon.
Peter Schaeck gegen Abraham Frantz.
Nelson Labar gegen Isaac See.
Owen Minnig, gegen Josiah Clader.
H. H. Salmon gegen J. H. u. W. H. Bernd.
Charles Gok gegen John Grim.
John Kern gegen Jones und Bruder.
William Fillman gegen Buskirk und Meyer.
Daniel Schmoyer gegen Thomas Schmoyer.
George Warn gegen Reuben Helfrich.
S. Warne gegen William Oberly (Essah.)
William Grim gegen Kramer und Miller.

F. E. Samuels, Proth.

Allentaun, Januar 9, 1856. ng6t

Zu verkaufen.

Der Unterzeichnete, wohnhaft nahe bei Grimsville, in Berks Caunty, macht hierdurch bekannt, daß er zwei Sorten Bohrmaschinen um Löcher in Wagenreise und irgend anderes Eisen zu bohren, zum Verkauf auf Hand hat. Der Preis für die erste Qualität ist $10, und für die Zweite $8. Hat irgend jemand eine solche Maschine nöthig, so adreßire man seine Briefe nach Grimsville, Berks Caunty, an

William Derr.

December 19. *3m

Wheatleys Arch Straßen Theater,
Arch Straße, oberhalb der 6ten, Philadelphia.

Die Stern Companie.

Zusammengesetzt durch die besten Künstler in der Welt, und übertrifft an Stärke und Talent irgend eine Dramatische Combination, ehedem dem theatrischen Publikum angeboten, macht ihre Erscheinung jeden Abend in

Comede, Tragedy, Serio-Comic-Drama, Vaudevilles, Musikalische Burlettes, rc. rc.

☞ Wenn Ihr nach der City geht, vergißt nicht dahin zu gehen. ☜

November 7, 1855. ng6M

Groß- und Kleinverkauf.

Bettzeug- und Matratzen-Waarenlager.

Der Unterzeichnete wünscht ehrerbietigst die Aufmerksamkeit des Publikums auf sein

Feder-Bett und Matratzen Etablisement,

No. 229, Nord 2te Straße, oberhalb der Vine, Philadelphia zu lenken. Sein Steck schließt alle Arten von Betting, Matratzen, Blänkets, Tickings, Säckings, Comforts, Cushions, und alle andere Artikel in seinem Fach in sich, welches alles auf die beste Art, von guten Materialien gemacht sind, und welche so wohlfeil als an irgend einem andern Ort in Philadelphia verkauft werden.

James Morgan.

September 26, nb6M

Verbeßerter

Super Phosphate v. Kalk

2500 Bärrel von der vorzüglichsten Verfertigung. Ebenfalls, Guano von jeder Benennung, verkaufen Gops, Cement, etc.

☞ Produkten von jeder Sorte wird gekauft und verkauft auf Commißion.

R. B. Sellers und Co.,

Versendung und Commißion Merchants, No. 65 Nord Wharfen, zwischen der Race und Vine St. Philadelphia.

August 1.